

# Beilage zu Nr. 204 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 1. September 1867.

## Industrielles.

Eine Erfindung, die für Dampfschiffahrt und Seewesen überhaupt von weittragender Bedeutung werden dürfte, ist die der sogenannten Turbinen-Dampfer. Das System selbst, auf welchem dieselben beruhen, ist bereits seit langer Zeit festgestellt; die ersten theoretischen Versuche macht im Jahre 1839 ein Mechaniker Rutherford in Edinburgh, er erhielt ein Patent auf seine Construction, konnte aber zu keinem praktischen Erfolg kommen, vielmehr blieb ein Modell, das er in die Londoner Industrie-Ausstellung von 1851 brachte, ebenso wie ein Probeschiff, welches er auf der Themse fahren ließ, fast unbeachtet. Erst in diesem Jahre wurde dem Turbinen-Motor wieder Aufmerksamkeit zugewendet und es ließ sich ein großes Turbinen-Dampfschiff auf der Themse sehen, welches die praktische Anwendbarkeit des Systems ziemlich klar demonstrirte. Ein anderer Dampfer liegt gegenwärtig in Settin, woselbst ihn der Ingenieur Herr A. Seydell erbaute. Das Princip dieser neuen Dampfschiffsart wird folgendermaßen geschildert: In der Mitte des Schiffes, und unter der Wasserlinie, ist eine Art Turbinen-Rad befestigt, das durch Löcher im Schiffsboden mit Wasser versehen wird und welches sich durch eine gewöhnliche Dampfmaschine in Bewegung gesetzt, reißend schnell dreht und eine dicke beständige Wasserfäule durch Oeffnungen, Schnauzen genannt, auf jeder Seite des Schiffes herausreißt. Das Turbinen- oder Kreisrad hat, wie der letztere Name schon andeutet, Aehnlichkeit mit einem Kreisfel, der bekanntlich aus einer horizontalen Scheibe besteht, welche auf einer verticalen Achse befestigt ist und sich mit dieser dreht. Die Kreiselscheibe vertritt bei dem Turbinenrad ein eigenthümlich eingerichteter trommelartiger Kasten, welcher innen aus lauter kleineren Zellen besteht. In diese Zellen tritt das fließende Wasser ein und versetzt den Kasten und mit ihm die Welle in die seinem Lauf entsprechende Bewegung, während es an einer anderen Stelle das Rad verläßt, um neuem Zufluß Platz zu machen. Von der auf diese Weise fortwährend in Umbrehung erhaltenen Welle wird die Bewegung dann dem Räderwerk mitgetheilt. Das Turbinenrad wurde bisher nur für Mühlen angewendet. Diese Triebkraft, ungleich dem Ruder und der Schraube, drängt das Schiff nicht dadurch vorwärts, daß sie das Wasser rückwärts schiebt, sondern wirkt direkt auf das Schiff, gewisser Maßen so, wie der durch das Abfeuern eines Gewehrs hervorgebrachte Rückstoß. Die Schnauzen sind die Röhren, durch welche das Wasser aus dem Rade an die Auslaß-Oeffnungen auf der Wasserlinie ausgetrieben wird. Wenn man den anhaltenden Strom gegen das Hintertheil leitet, so geht das Schiff vorwärts, wenn gegen den Schnabel, so geht es zurück, und wenn jeder der Ströme in entgegengesetzter Richtung fließt, so dreht es sich, wie auf seiner Achse, der ganzen Länge nach. Diese Schnauzen sind so mächtig, daß man sie gebrauchen kann, das Schiff sowohl zu steuern als weiter zu treiben, so daß das Zerbrechen eines Ruders etwas ganz Gleichgültiges sein würde. Der Vortheil dieser Construction ist beträchtlich, wenn man sich erinnert, wie viele Unfälle zur See sich auf den Verlust eines Ruders oder auf das Abbrechen eines solchen, oder auf die Verchlammung der Schiffschraube zurückführen lassen. Diese Unzuträglichkeiten vermeidet die neue Construction, wie es denn schon von großer Bedeutung ist, daß der wichtigste Factor der Maschinenie allen äußeren Einflüssen, Beschädigungen von außen her zc. entzogen ist. Im Uebrigen wird man erst nach längeren praktischen Beobachtungen constatiren können, ob der Turbinen-Dampfer neben den älteren Dampfschiffs-Constructionen bestehen kann oder nicht.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute.

**Ulrichsparochie:** Den 25. August der Schuhmacher Klar mit M. D. Hagenbüchner. — Der Gürtler und Neusilberarbeiter Schulze mit A. F. Fritzsche.

**Moritzparochie:** Den 25. August der Schlosser Frauenheim mit Ch. W. E. Herbst. — Der Maurer Weise mit F. F. Th. Kiemer.

**Glauch:** Den 25. August der Handarbeiter Voigt mit J. M. A. Pöhnemann.

#### Geborene.

**Marienparochie:** Den 13. Mai 1866 dem Böttchermeister Schreck ein S., Paul. — Den 23. Mai 1867 dem Schuhmachermeister Walthers ein S., Franz Hermann Berthold Curt. — Den 25. dem Kaufmann Bollert eine T., Friederike Marianne Elisabeth. — Den 29. Juni eine unehel. T., Henriette Sophie Minna. — Den 13. Juli dem Kaufmann Schmidt eine T., Helene Margarethe. — Den 26. dem Aufseher Frauendorf eine T., Pauline Henriette Alma. — Den 27. dem Schuhmachermeister Wetterling eine T., Martha. — Den 6. August dem Ziegelbäcker Blank eine T., Emma Auguste Friederike Amalie. — Den 13. dem Schuhmachermeister Ahrens eine T., Adelheid Emilie Pauline.

**Ulrichsparochie:** Den 2. Juli dem Restaurateur Pippert eine T., Auguste Anna. — Den 7. Juli dem Maler Wiedenbein eine T., Elise Wilhelmine Ottilie. — Den 18. dem Fleischermeister Haller ein S., Carl Friedrich Ferdinand. — Den 21. dem Verbands-Packmeister Meseberg ein S., Alexis Heinrich Hermann. — Den 31. dem Handarbeiter Raumann eine T., Friederike Amalie Alwine. — Den 17. August dem Kohlenhändler Günther eine T., Henriette Dorothee Wilhelmine Luise.

**Moritzparochie:** Den 3. Juni dem Maler Voigt ein S., Carl August Max. — Den 27. dem Schlosser Hartmann eine T., Pauline Friederike Hulda. — Den 26. Juli dem Steinhauer Weise eine T., Auguste Bertha. **Entbindungs-Institut:** Den 23. August ein unehel. S., Wilhelm Carl.

**Domkirche:** Den 30. Juli dem Zimmermann Reichenbach eine T., Emilie Luise Marie.

**Neumarkt:** Den 24. Juli dem Schneidermeister Bretschneider eine T., Antonie Luise Ida. — Den 25. dem Maurer Franke ein S., Ferdinand Wilhelm Christian Friedrich Max. — Den 10. August dem Schmiedemeister Flaschel eine T., Marie Luise.

**Glauch:** Den 14. Juni dem Fabrikarbeiter Lampe eine T., Emilie Auguste Bertha. — Den 15. dem Korbmacher Schuhmann ein S., Friedrich Wilhelm. — Den 22. Juli dem Bäckermeister Elitzsch ein S., Robert Hermann. — Den 26. ein unehel. S., Franz Hermann. — Den 27. dem Böttcher Fischbeck eine T., Emilie Luise Friederike. — Den 28. dem Maurer Haring eine T., Ida. — Den 9. August dem Fabrikarbeiter Verbig ein S., Johannes Gottfried Friedrich.

#### Gestorbene.

**Marienparochie:** Den 23. August des Maurers Sietsch T. Marie Therese, 3 M. 6 J. Brechdurchfall. — Den 24. des Kassendieners Leopold Ehefrau, 29 J. 9 M. Kindbettfieber. — Des Schneidermeisters Isaac unget. S., 20 J. Atrophie. — Den 25. des Handarbeiters Schumann T. Caroline Therese Anna, 11 M. Krämpfe. — Den 26. der pensionirte Siedemeister Linke, 71 J. 7 M. Lungen-schwindsucht. — Den 27. der Schneidergefelle Barth, 26 J. 6 M. Lungen-schwindsucht. — Den 28. der Rentier Hänchel, 50 J. Lungen-leiden. — Der Oekonom Marx, 82 J. 1 M. Altersschwäche. — Den 29. des Kammachers Köppler nachgel. T. Friederike, 38 J. Unter-leibslleiden.

**Ulrichsparochie:** Den 23. August der Assistent bei der Magdeh. Leipziger Eisenbahn Pannier, 37 J. 5 M. 12 J. Lungenleiden. — Den 25. des Schneidermeisters Stig T. Hedwig, 2 M. 20 J. Keuchhusten. — Den 27. des Restaurateurs Kappsilber T., todtgeb. — Des Schuhmachermeisters Strömer T. Emma Luise, 1 J. 4 M. 16 J. Abzehrung. — Den 28. eine unehel. T., Martha, 2 M. 13 J. Darmkatarrh. — Den 29. des Fabrikarbeiters Kottwitz unget. S., 10





**Lungenentzündung.** — Des Verbandpächters Meseberg S. Hermann, 1 M. 8 T. Abzehrung.

**Moritzparochie:** Den 25. August des Maurers Hilpert S. Friedrich Wilhelm, 9 J. 11 M. 9 T. Gehirnentzündung. — Der Eisenbahnbeamte Koch, 24 J. 6 M. 11 T. Lungenschwindsucht. — Den 26. des Handarbeiters Wipplinger T. Emilie, 4 M. 15 T. Darmkatarrh.

**Hospital und Stadtfrankenhaus:** Den 17. August des Feldhüters Zabel S. Adalbert, 7 J. 8 M. 3 T. Gehirnleiden. — Den 27. der Steinseker Schaffner, 41 J. 2 M. 15 T. Nervenfieber.

**Domkirche:** Den 22. August des Zimmermanns Dehring S. Friedrich Wilhelm Oscar, 3 M. 4 T. Sticfluß.

**Neumarkt:** Den 20. August der Kohlgärtner Eichapfel, 69 J. 3 M. 16 T. Entkräftung. — Den 26. des Bahnarbeiters Freiberger Ehefrau, 27 J. 6 M. 20 T. Abzehrung. — Des Kreisgerichtsboten Kniep unget. T., 5 T. Krämpfe.

**Glauch:** Den 20. August eine unehel. T., Friederike Amalie Johanne, 5 M. 23 T. Abzehrung. — Den 23. des Handarbeiters Löthner T. Marie, 2 J. Krämpfe. — Den 24. des Zimmermanns Weickardt T. Friederike Sophie Bertha, 1 J. 8 M. Krämpfe.

### Bestalozzi-Zweigverein „Halle und Umgegend.“

Zu der künftigen Montag den 2. September c. Abends 8 Uhr im Kronprinzen stattfindenden General-Versammlung werden die ordentlichen und Ehrenmitgliedern gen. Vereins hierdurch ergebenst eingeladen.

1) Jahresbericht. 2) Erledigung eines Antrags. 3) Deputirtenwahl. 4) Mittheilungen.

Halle, den 27. August 1867.

Der Vorstand.

### Tageschau.

Sonntag den 1. September.

#### Bereine.

Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 11—12 Uhr Vormittags.  
Jünglings-Berein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.  
Berein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.  
Turnverein, Vereins-Turnen. 4 Uhr Nachm.

Montag den 2. September.

#### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek (bis zum 9. September geschlossen).  
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

#### Spartassen.

Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.  
Spartasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.  
Spar- und Vorschuß-Berein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.

#### Bereine.

Bestalozzi-Zweigverein, General-Versammlung. 8 Uhr Abds. im „Kronprinzen.“  
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 11—12 Uhr Abends.  
Jünglings-Berein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.  
Berein junger Kaufleute 8—9 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.  
Schachclub, Versammlung 7 Uhr Abends in „Schlüter's Restauration.“  
Turnverein, Übungsstunde 8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“  
Thiemelcher Gesangverein, Übungsstunde 7—9 Uhr Abends im „Kronprinzen.“

#### Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

**Eisenbahnfahrten.** (C = Courierzug, S = Schnellzug, P = Personenzug, G = gemischter Zug.) Abgang in der Richtung nach:

Berlin 4 u. 15 M. Bm. (G), 7 u. 50 M. Bm. (P), 1 u. 30 M. Nm. (P), 6 u. 10 M. Nm. (C), 6 u. 30 M. Nm. (G).  
Leipzig 6 u. 15 M. Bm. (G), 7 u. 36 M. Bm. (P), 10 u. 35 M. Bm. (G), 1 u. 20 M. Nm. (P), 7 u. 25 M. Nm. (P), 8 u. 45 M. Nm. (S).  
Magdeburg 7 u. 45 M. Bm. (S), 9 u. Bm. (G), 1 u. 30 M. Nm. (P), 6 u. 50 M. Nm. (P), 8 u. Nm. (G, übern. in Cöthen), 11 u. 5 M. Nachts. (P).  
Göttingen 7 u. 44 M. Bm. (P), 1 u. 44 M. Nm. (P), 7 u. 34 M. Ab. (P. bis Nordhausen).  
Thüringen 5 u. 20 M. Bm. (P), 9 u. 15 M. Bm. (P), 11 u. 3 M. Bm. (S), 1 u. 50 M. Nm. (P), 7 u. 45 M. Nm. (P — bis Gotha), 11 u. 8 M. Nachts. (S).  
**Personenposten.** Abgang von Halle nach: Cönnern 9 u. Bm. — Hülfteden 12 u. 30 M. Nachts. — Salzünde 9 u. Bm. — Löbejün 3 $\frac{1}{2}$  u. Nm. — Wettin 4 u. Nm. — Querfurt 3 u. Nm.

### Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

30. August 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	337,00	3,88	84	9,7	SW	wollig 6.
Mit. 2	336,16	4,05	41	19,2	SO	heiter 1.
Abd 10	335,68	3,83	57	14,2	SO	völlig heiter.
Mittel	336,28		61	14,4		heiter 2.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

### Amtliche städtische Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

Nach hier eingegangenen Mittheilungen befindet sich in London die nicht unbeträchtliche Erbschaft des am 24. Februar 1830 in der Hauptstadt verstorbenen Uhrmachers **Johann Friedrich Göge**, geboren zu Halle am 1. Mai 1771, als Sohn des Handarbeiters **Johann Christoph Göge** und dessen Ehefrau, **Sophie** geb. **Nichter**.

Alle Diejenigen, welche ihre Verwandtschaft mit dem **Johann Friedrich Göge**, resp. dessen genannten Eltern nachzuweisen im Stande sind, haben sich bei unterzeichneter Behörde unter Vorlegung der nöthigen Papiere zu melden.

Halle, den 28. August 1867. Die Polizei-Verwaltung.

#### Retour-Sendungen.

1) Eine Hutschachtel A. III. 121 an F. W. Graul in Besnitze i/Nah. 2) Ein Packet K. B. an Frau Müller in Leipzig.  
Halle a/S., den 30. August 1867. Königl. Post-Amt.

### Bekanntmachungen.

#### Auction.

Es sollen Montag den 2. September Graseweg Nr. 18 früh 9 Uhr: goldene Ringe, Gold- und Silbergeschirr, 1 goldene Taschenuhr mit dergl. Kette, Gläser, Lampen, Wäsche, Federbetten, eine Matratze, gut erhaltene Möbel, Kleidungsstücke, Silber und verschiedenes Hausgeräthe erbtheilungshalber öffentlich verauctionirt werden.

**Süvern's Desinfectionsmasse** zu haben in Weingärten 31.

Torf, 100 St. 9 Sgr. Spiegelgasse 8.

Kieler Fettbücklinge erhielt **Bolke**.

Kgl. Preuß. Hannover'sche Lotterie, Ziehung 5. Klasse vom 2. bis 14. Sept. cr. Loose à  $\frac{1}{4}$  = 7 $\frac{5}{12}$  R., incl. der Vorlassen offerirt **W. Handel**, Königplatz 6.

Einige Duzend gute Manns- und Frauen-Hemden sind billig zu verk. Unterberg 25, 2 Tr.

Getragene Kleidungsstücke kauft und verkauft H. Brauhausgasse 24, parterre.

Eische und Stühle sind billig zu verkaufen Dachritzgasse 9.

Ein gebrauchter, aber noch guter Schreibsekretair ist zu verkaufen Raulenberg 3, 1 Tr.

Ein neues Sopha, gut gearbeitet, ist billig zu verkaufen Steinstraße 32.

Ein Schwein zum Schlachten verkauft Mittelwache 12.

Ein **schlachtbares Schwein** zu verkaufen Trödel 14.

1 Pferdetruppe, 1 Paar junge Rettenhunde, 1 Paar Lachtauben zu verkaufen Liliengasse 11. Auch sind daselbst fortwährend gute Speisefarbstoffeln zu haben.



**Hallischer Criminalfall.**

Halle im Pfeffersehen Verlage erschien soeben und ist durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

**Der Fall Otto**

vor dem Schwurgerichte zu Halle verhandelt am 27. Mai 1867.  
(Dargestellt vom Professor Dr. Hugo Meyer.)  
Preis 10 Gr.

Roggenmehl, vom besten,  $\frac{1}{4}$  Scheffel 23 Gr., verkauft die Mehlhandlung, Geiststraße 28.

$\frac{1}{2}$  Ruthe gute, kräftige Bruchsteine sind billig abzulassen Schulgasse 7.

Ein noch brauchbarer zweirädriger Handwagen wird zu kaufen, sowie eine verschließbare Bretterbude, womöglich mit Fenstern, auf längere Zeit zu miethen gesucht. Näheres Moritzwinger 10.

Weisse Sohlglasbrocken werden zu den höchsten Preisen gekauft gr. Klausstraße 7.

Gute Gartenerde ist unentgeltlich abzufahren Rathhausgasse 11.

300, 400 und 600 Thlr. werden auf günstige Hypothek gesucht. Näheres durch Frau Ehrich, Schülershof 4.

Eine Amme weist nach Frau Ehrich.

Dienstpersonal jeder Gattung weist sofort nach Frau Ehrich.

Zwei Malergehülften sucht Wilh. Kämpfe, Herrenstraße 11.

Tischler und Stellmacher finden Arbeit bei Kircher in Giebschenstein.

Ich suche zum sofortigen Antritt einen Arbeitsmann. Anton Zeiz.

Ein Burche bei ein Pferd wird gesucht Schützengasse 16.

Gute Braunkohlensteine, große Form, a Tausend 3 R. 10 Gr. frei in's Haus Schützengasse 16.

Ein fleißiger Junge findet fortwährende Beschäftigung bei Fr. Schlüters Söhne.

Einen Lehrling sucht sofort D. Hergesheim, Mechanikus.

Einen tüchtigen Glasergefellen sucht H. Blau, Glasmeister.

Köchinnen und andere tüchtige, mit guten Attesten versehene Mädchen werden gesucht durch Fr. Kohlschreiber, Kapellengasse 5.

Geübte Näherinnen werden gesucht Leipzigerstraße 47, im Wollgeschäft.

Eine unabhängige Frau wird bei gutem Lohn sofort gesucht Sägerplatz 4.

Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus einer Stube nebst Kammer oder auch größeren Räumlichkeiten, wird zu miethen gesucht. Adressen sind bei Herrn Kaufmann Siefert am Markt abzugeben.

Gesucht wird zum 1. October eine Wohnung von 3 heizbaren Stuben mit Zubeh. Gefällige Meldungen Geiststraße 35, 1 Tr.

Eine herrschaftl. Bel.-Etage von 11 Bieder mit Stallung ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten Niemeperstraße 4.

**Composition.**

Mitreuter's Universalmittel gegen Wanzen à 5 Gr. in stets frischer Füllung bei Alb. Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Mehrere Köchinnen und Hausmädchen, welche schneiden können, erhalten sofort und 1. October g. Stellen d. Fr. Hartmann, gr. Schlamml 10.

Junge Mädchen, die das Schneidern unentgeltlich erlernen wollen, können sich melden Geiststraße 52, 1 Treppe.

Eine tüchtige Kochfrau in ein großes Zelt wird zum Rossmarkt gesucht kl. Ulrichstraße 35.

Eine ordentliche Frau bei gutem Lohn zur Aufsichtung gesucht Schmeerstraße 37.

Ein achtbares Mädchen wird zum Verkauf im Laden und zur Unterstützung der Hausfrau gesucht Leipzigerstraße 39.

Eine junge, kräftige Amme wünscht ein Unterkommen Francensstraße 3, im Hofe 1 Tr.

Ein Nähmädchen gesucht Kanzeigasse 4.

Mädchen können sich melden bei Frau Robnstein, Herrenstraße 14.

Gesucht ein solches Mädchen für eine anständ. Herrsch. u. Berlin d. Fr. Kohl, alte Promen. 9.

Ein Mädchen zur Aufsichtung für den Nachmittag wird gesucht Bülbergasse 3.

Ein anständiges Mädchen vom Lande sucht zum 1. Oct. Dienst. Zu erst. Geiststraße 19, 1 Tr.

Anst. Mitbewohnerin gesucht; kl. Mädchen Unterr. in weibl. Arb. erth. gr. Ulrichstr. 10, 1 Tr.

Ein gr. Handels-Keller im besten Gange ist umzugshalber zum 1. October, womöglich mit allen Inventarien, zu übernehmen. Näheres Rathhausgasse 4, parterre.

Schulberg 20 ist Stube, Kammern nebst Zubehör zu vermieten. Blumentritt.

Eine Stube, Kammer u. Küche u. 1 Treppe hoch, vornheraus, steht zu vermieten u. kann den 1. October oder Neujahr bezogen werden Geiststraße 32.

Zu vermieten ist St., K. u. K. und ein kl. Logis sogl. zu beziehen v. d. Geistthor 8.

Freundliche Familien-Wohnung zu vermieten. Zu erst. gr. Brauhausgasse 9, 1 Tr.

Eine freundliche Stube nebst Zubeh. zu vermieten Spitze 25.

Wohnungen, Ladengeschäft mit Wohnung und Ladenutensilien zu vermieten gr. Brauhausgasse 9.

Gesunde Familien-Wohnung, 5 Bieder und Zubeh., Delitzscherstraße 7 zu vermieten.

Die zweite Etage ist zum 1. Octbr. zu beziehen gr. Ulrichstraße 5.

Eine kl. Stube an eine einzelne Person und eine gr. Stube mit Kammer u. Zubeh. an eine Familie zu vermieten Weingärten 18.

Das anständig möblierte, bis jetzt von Herrn Rientenant v. Seckendorf bewohnte Logis ist sofort oder zum 1. October zu vermieten. Auch ist eine Kellerwohnung zu bez. Niemeperstraße 13.

**Ladenvermietung.**

Ein Laden nebst Wohnung ist zum 1. October zu vermieten Bahnhofstraße 10.

Eine Stube sofort, Stube und Kammer zu Neujahr zu vermieten Schützengasse 20.

Schlafstellen offen Mann. Str. 3, im Hofe r. Möblierte Stuben zu verm. Barfüßerstraße 5.

Eine möblierte Stube ist sofort zu vermieten Bahnhofstraße 8, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen Landwehrstr. 10, 3 Tr. l. Logis für Herren Lindenstraße 6, 2 Tr. links.

Schlafstellen offen Leipzigerstr. 62, Hof 1 Tr.

Anst. Schlafstellen mit Kost Zapfstraße 17 a. Schlafstellen Buchererstraße 8, im Keller.

Anst. Schlafstellen Steinbockgasse 2, 2 Tr. Schlafstellen mit Kost Vargaße 5, 2 Tr.

Am 21. d. Mts. eine gold. Brosche mit Haaren verl. Geg. Bel. abzug. Sophienstraße 8.

Am 30. d. Mts. mehrere Kleidungsstücke vom Bahnhofe bis zur neuen Promenade verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei

Schlack, Rannische Straße 14.

Eine Dogge zugelassen. Gegen Futterkosten u. Infectionsgeb. abzug. gr. Brauhausgasse 19.

Eine Elster entflohen. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn Lauffer, Leipzigerstraße.

Ein Hund zugelassen. Gegen Infectionsgebühren und Futterkosten abzuholen Unterplan 8.

Ein Drücker gefunden Geiststraße 51.

**Solidität.**

Montag den 2. September Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Kränzchen in Müller's „Bellevue.“

**Euphrosina.**

Sonntag den 1. Sept. Kränzchen im Saale des „Rübtenbrunnen.“ Der Vorstand.

**Gesellschaft Platina.**

Sonntag den 1. Sept. Punkt 4 Uhr Generalversammlung im „Bürgergarten.“ D. V.

**Gesellschaft Heimath.**

Sonntag den 1. September Kränzchen im „Odeum.“ Anfang 5 Uhr. Der Vorstand.

Das verabredete Kränzchen des 3. Maurerunterstützungsvereins findet Sonntag den 1. September Abends 7 Uhr im Lokale des Rosenthal's statt.

**Rosenthal.**

Montag den 2. Septbr. im neuen Salon Abendunterhaltung mit humoristischen Gesangs-Vorträgen, gegeben von einigen Mitgliedern der Sommer-Bühne. Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr. Programme an der Kasse.

**Nabeninsel und Böllberg.**

Sonntag Tanz und frischen Obst- u. Kaffee-tuchen, wozu freumblichst einlabet Kubblant.

Heute Sonntag ladet zum Tanzvergügen und Ruchenschmaus freumblichst ein

M. Kühne in Diemitz.



## Vaterländische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Elberfeld.

Das Protocoll der 46. General-Versammlung betrifft den Jahres-Bericht und die Wahlen.  
Der Geschäftsstand war am 1. Januar 1867 folgender:

Die laufende Versicherungs-Summe beträgt . . .	476,088,957 Thlr.	—	Sgr.
Die Kapital- und Prämien-Reserven betragen . . .	851,339	"	26 "
Das Grund-Kapital der Gesellschaft beträgt . . .	2,000,000	"	— "

Die Gesellschaft gewährt nach §. 7 ihrer Bedingungen den Hypothekar-Forderungen Schutz. Das Statut der Gesellschaft, deren Bedingungen, die Jahres-Abchlüsse, überhaupt Alles, was Verfassung und Geschäftsführung betrifft und Interesse für ein verehrliches Publikum haben könnte, liegt bei dem unterzeichneten Haupt-Agenten zur Einsicht offen; auch wird derselbe bereitwillig jede passende Erleichterung bei Versicherungs-Einleitungen gewähren.  
Halle, am 30. August 1867.

**Wilh. Kersten, Haupt-Agent, Paradeplatz Nr. 6.**

**Meubles, Spiegel- und Polsterwaaren**  
in großer Auswahl, elegant und dauerhaft, zu anerkannt billigen Preisen.  
An der Moritzkirche. **Heinrich Schurig, Neustadt Nr. 3.**

**F. W. Schröder, Brüderstraße Nr. 4,**  
empfiehlt sein Lager eiserner Bettstellen mit Spiralfederbetten, Preis nur 5  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ; doppelte elastische Spiral-Einfaß-Matratzen, Kommodenbettstellen, Kranken-, Bett- u. Schaukelstühle; Kopfpolster; Kinderwagen, Gartenmöbel etc.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum empfehle ich mein Lager von allen Arten Nähmaschinen:

**Imperial**, Nr. 1 und 2, für Sattler, Schuh- und Kleidermacher;  
**Grover's und Baker's Constr.**, Stepp- und Doppelfettensich, hauptsächlich für Corsett- und Wägenfabrikanten und Familiengebrauch.  
**W. Keulmann**, gr. Ulrichstraße Nr. 11.

Reparaturen von Nähmaschinen werden schnell und billig ausgeführt; auch werden alte und geräuschvolle Constructionen in neuere umgearbeitet. **W. Keulmann**, gr. Ulrichstr. 11.

**An meine werthen Herren Kollegen und nähernden Handwerker!**

Was sind die unbedingten Eigenschaften einer Maschine, welche nur für uns paßt? geräuschlos, einfach, g. Durchgangerraum, dehnbare Nath, sauberer Arbeiter in weiß wie schwarz, dauerhaft, leichte Behandlung. Alle diese Eigenschaften besitzt nur die **Grover- und Baker-Maschine**. Also weg mit allen Feuerpritzen und Ampos ähnlichen Dingen. Die wirklich ächt amerikanische Maschine findet man hierorts nur bei

**S. Karsch**, Schneidermeister, gr. Klausstraße 13.

## H. F. Hildebrand's früher Louis Haase's Dampf-Färberei und Druckerei,

Annahme: am Moritzthore Nr. 5 und an den Wochenmarkttagen auf dem Marktplatze in meiner mit ihrer Firma versehenen Schnittwaarenbude,

empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Durch zweckmäßige Einrichtung ist sie im Stande, auch besonders das in allen Stoffen schwarz zu Färbende sehr schnell und möglichst billig zu liefern.

## Für Unterleibs-Bruchleidende.

Schon seit langen Jahren ist der Unterzeichnete im Besitze einer Bruchsalbe, die er in seiner Umgebung mit außerordentlichem Glück vielfach angewandt hat. Fortwährenden Aufmunterungen von Geheilten nachgebend, trete ich damit vor einen weiteren Wirkungskreis und empfehle dieses vorzügliche, durchaus keine schädlichen Stoffe enthaltende Mittel allen Bruchleidenden. Es ist einfach Morgens und Abends einzureiben, und ist man bei Anwendung desselben keinerlei Unannehmlichkeiten ausgesetzt. Einzig zu beziehen in Töpfen zu 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  preuß. Court. oder 2  $\frac{1}{2}$  fl. österr. Wbrg. beim Erfinder

**Gottlieb Sturzenegger in Herisau (Schweiz).**

NB. Nach Oesterreich kann keine Nachnahme stattfinden.

**Gambrinus. ff. Lichtenhainer und Culmbacher Versandtbier.**

Druck der Wallenhaus-Buchdruckerei.

### Liebig's Nahrung

für Kinder, Schwächliche u. Genesende.  
Ein künstlicher Ersatz der Muttermilch.  
Bereitet durch **J. Knorsch** in Moers, Rheinpr.  
Preis 7  $\frac{1}{2}$  Sgr. per Paquet.  
Depôts in allen grösseren Städten,  
in Halle bei Herrn **A. Hentze**,  
Schmeerstrasse 36.

### Geld-Angebot.

**Geschäfts- und Privatleute können baare Darlehen und Blanco Credit jeder Höhe ohne Zwischenpersonen zu 3 bis 5 % Zinsen** zur Hypothek, gegen Inventarien, Versicherungs-Polizen, Waaren, Schuldscheine, Wechsel und jede andere Sicherheit am günstigsten bei der „Credit-Office“ 31. Valentine Road N. E. — London. E. (gegründet 1854) erhalten. Gesuche in Franco-Briefen.

### Wichtig für Leidende!

**Dr. Weber's Lebenspillen** für verlorene oder geschwächte Mannbarkeit. Preis 2 Thlr. Pollutionen, Krankheiten, Schwächestände heilt rasch und sicher.  
**Dr. A. M. Weber** in Thonberg bei Leipzig.

Eine fein möblirte Stube nebst Kammer an 1 oder 2 Herren und eine einfach möbl. St. nebst Bett, auch an 1 oder 2 Herren, sind in der Nähe des Marktes zum 1. September zu vermieten. Näheres Ruhgasse 4, 1 Tr. hoch.  
Dasselbst ist auch guter Mittagstisch zu haben.

St. u. K., möblirt, an Herren zu vermieten; für anständ. Leute Schlafst. Niemeyerstr. 6, 2 Tr.

Leipzigerstraße 6 ist vom 1. October d. J. eine eine freundliche Familien-Wohnung für 200  $\frac{1}{2}$  zu vermieten.

### Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	30. Aug.		31. Aug.
Luft	12 Uhr Mittags 20 Grad	6 Uhr Abends 16 Grad	5 Uhr Morgens 9 Grad
Wasser	17	17	17

**Wasserstand der Saale bei Halle.**  
am 30. Aug. Abends am Unterpegel 5' —"  
am 31. Aug. Morg. am Unterpegel 5' —"